

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1876

314 (14.11.1876) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 314. Zweites Blatt.

Dienstag den 14. November

1876.

Sammlung für die Wasserbeschädigten.

An weiteren Liebesgaben haben wir erhalten: von dem Kreisauschuß des Bayerischen Frauenvereins in Mittelfranken zu Nürnberg 100 Mark.
Dies bringen wir hienit Namens der Beschädigten mit herzlichem Danke zur öffentlichen Kenntniß.
Karlsruhe, den 13. November 1876.
Die Vorstände des badischen Frauenvereins und des badischen Männerhilfevereins.

Allgemeine Volksbibliothek.

Vom 6. bis 12. November 1876.

Zahl der Besucher 536.
(davon neu zugegangen 25).
Zahl der ausgeliehenen Bände 595.

Der Aufsichtsrath.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Luisenstraße 40 sind 2 Zimmer mit Küche und Zugehör sogleich zu vermieten.
* 21. Ruppurrerstraße 20 und 22 sind mehrere Wohnungen von je 5 Zimmern nebst Zugehör sofort beziehbar zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 18 im 1. Stock.
* 21. Schützenstraße 56, parterre, ist sogleich oder bis Januar Quartal eine Wohnung mit zwei Zimmern, Küche, Keller zu vermieten. Näheres daselbst.

Wohnungen zu vermieten.

* Langestraße 18 ist der 2. Stock, bestehend in 7 Zimmern mit Alkob, Küche, Keller etc., auf kommenden Januar- oder Aprilquartal zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.
* Neue Waldstraße 79 ist im Hinterhaus ebener Erde eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkob, Küche, Keller und Speicherkammer sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus parterre.
* 6.1. Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 1 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 ineinandergehenden Zimmern sammt Zugehör, sogleich zu vermieten; desgleichen eine elegante Wohnung, 2. Stock, 3 Zimmer (Ballon), sogleich beziehbar, zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

* Kleine Herrenstraße 6 ist ein gut möbilitertes Zimmer mit 4 Kreuzstücken billig zu vermieten.
* Langestraße 110 ist im Hinterhaus ein hübsch möbilitertes Zimmer auf den 15. November oder 1. Dezember zu vermieten. — Ebenfalls empfiehlt sich eine Frau im Waschen und Putzen.
* Leopoldstraße 8 ist ein unmöbilitertes Mansardenzimmer mit Kochofen sogleich oder später zu vermieten. — Auch ist ein neuer, guter Ofen mit Kochrichtung billig zu verkaufen.
* Ein schön möbilitertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten: Jähringerstraße 3, 1 Treppe hoch.
* Soplienstraße 8, im 2. Stock, ist für einen soliden Herrn ein schön möbilitertes Zimmer, nach der Straße gehend, auf 15. November oder 1. Dezember billig zu vermieten. Näheres daselbst.
* Marienstraße 41 ist im 3. Stock ein gut möbilitertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.
* 3.1. Hirschstraße 15, Bel-Etage, sind zwei unmöbiliterte Zimmer zu vermieten, dazu auch Stallung.
* Leopoldstraße 13 ist im 3. Stock ein hübsch möbilitertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.
* 2.1. Zu vermieten auf den 1. Dezember: Kreuzstraße 13, parterre, 2 oder 3 unmöbiliterte, neu hergerichtete Zimmer. Zu besetzen Morgens zwischen 9 und 11 Uhr und Nachmittags von 3-5 Uhr.

* 2.1. Ein einfach gut möbilitertes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter sogleich oder auch später zu vermieten: Stephanienstraße 32 Anbau.

Ein sehr schönes, reizbares, in der Kronenstraße gelegenes Parterrezimmer ist zu vermieten. Das Nähere ist zu erfahren Langestraße 60 im Laden.

* 2.1. Rintel 19 ist ein auf die Straße gehendes, gut möbilitertes Parterrezimmer sogleich zu vermieten.

Spitalstraße 49 sind im 3. Stock 2 ineinandergehende Zimmer, möbilitert oder unmöbilitert, sofort zu vermieten.

* Akademiestraße 1 ist ein gut möbilitertes, auf die Straße gehendes Mansardenzimmer an einen soliden Herrn sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten.

3.1. Ecke der Bahnhof- und Marienstraße sind 2 schön möbiliterte Zimmer sogleich zu vermieten.

2.1. Ein unmöbilitertes Mansardenzimmer ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei J. Schäfer, Restaurateur, Ecke der Bahnhof- und Marienstraße.

* Möbiliterte oder unmöbiliterte Zimmer in Auswahl billig zu vermieten: Ettlingerstraße 9.

* Spitalstraße 34 (Spitalplatz) 2 Treppen hoch, ist ein unmöbilitertes, freundliches Zimmer an ein solides Frauenzimmer sofort zu vermieten. Näheres daselbst zu erfragen.

* Durlacherthorstraße 72 im Hinterhaus ist ein großes, unmöbilitertes Zimmer mit Kochofen sogleich zu vermieten.

* Ein gut möbilitertes, mit 2 Kreuzstücken nach der Straße gehendes Zimmer, ganz in der Nähe des Rondellplatzes und des Postgebäudes gelegen, ist sofort zu vermieten: Erbprinzenstraße 2 im 3. Stock.

* Bahnhofstraße 16 ist im 2. Stock ein gut möbilitertes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Hirschstraße 3 ist im 3. Stock ein auf die Straße gehendes, schön möbilitertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder bis 1. Dezember um billigen Preis zu vermieten.

* Akademiestraße 30 ist im 2. Stock ein gut möbilitertes Zimmer zu vermieten. — Ebenfalls ist auch ein unmöbilitertes Zimmer zu vermieten.

Eine Schlafstelle

ist sogleich an ein solides Mädchen zu vermieten: Kriegsstraße 24 im 2. Stock.

Werkstätte,

eine helle, geräumige, ist zu vermieten: Jähringerstraße 55 im 2. Stock, links. 3.1.

Ein helles, größeres Magazin

mit Remise ist auf kommenden Monat zu vermieten. Café Maurer.

Wohnungs-Gesuche.

* In der Nähe der Waldstraße wird eine geräumige Wohnung von 4-5 Zimmern mit Zugehör auf kommenden Januar- oder Aprilquartal zu mieten gesucht. Offerten beliebe man Waldstraße 38 im Cigarrenladen gefälligst abzugeben.

* Eine Beamtenfamilie sucht im westlichen Stadttheil eine sogleich beziehbare Wohnung von 2-5 geräumigen Zimmern. Gefällige Anerbietungen abzugeben: Blumenstraße 3 im untern Stock.

3.1. Gesucht wird eine möbiliterte Wohnung von 2-3 Zimmern und Dienerzimmer, womöglich auch Stallung für 3 Pferde im Hause. Gefällige Offerten mit Preisangabe zu richten an das Kontor des Tagblattes unter W. 456.

Eine aus 3 erwachsenen Personen bestehende Familie sucht auf 23. April 1877 eine hübsche Wohnung von 2 großen oder 3 kleinen Zimmern, Vorderhaus oder luftiges Hinterhaus, zwischen dem Marktplatz und der Karlsstraße, auf der Schlossseite gelegen, zu mieten. Adressen mit Preisangabe wolle man gefälligst unter Chiffer L. 11. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Dienst-Anträge.

* In eine kleine Familie wird für auswärts ein braves Mädchen auf Weihnachten gesucht, welches kochen, nähen und bügeln kann. Näheres zu erfragen Blumenstraße 19 im Laden.

* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches schön waschen und putzen kann, findet bei gutem Lohn sogleich eine Stelle: Kriegsstraße 17 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird zu Weihnachten in Dienst gesucht: Amalienstraße 89 im dritten Stock.

* Ein braves Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet sogleich eine Stelle: Kriegsstraße 26, parterre, beim Grünen Hof.

* Zu einer einzelnen Dame wird auf Weihnachten ein solides, braves Mädchen gesucht, welches kochen, nähen, bügeln und die häuslichen Arbeiten versehen kann. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

* Ein kräftiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Näheres Bahnhofstraße 22 im 1. Stock.

* 2.1. Ein solides Mädchen, welches gut kochen kann und alle häuslichen Arbeiten gut versteht, findet auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Jähringerstraße 33 im Laden.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches waschen und putzen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Jähringerstraße 82, unten.

* Eine kleine Familie sucht auf Weihnachten ein gut empfohlenes Mädchen, welches gut kochen kann und sich auch andern häuslichen Arbeiten willig unterzieht. Näheres Amalienstraße 91.

Dienst-Gesuche.

* Ein reinliches Mädchen, welches noch nicht hier gedient hat, sucht sogleich eine Stelle als Kellnerin. Zu erfragen Jähringerstraße 36, 3. Stock.

* Ein braves, anständiges Mädchen sucht innerhalb 14 Tagen oder sogleich eine Stelle bei einer kleinen Familie oder als Zimmermädchen. Zu erfragen Langestraße 139 im 3. Stock, links.

* Ein Mädchen vom Lande, welches noch nie gedient hat, sucht sogleich eine Stelle, am liebsten in einem bürgerlichen Hause. Zu erfragen Waldhornstraße 16 im Hinterhaus, 3 Treppen hoch.

5000 Mark
sind auf gute Hypothek sofort auszuleihen.
Näheres bei J. Brückle, Schützenstraße 10 im
4. Stock.

* 2.1. Güterdieler und Hauskauffchillinge können
mit geringem Nachlaß cedirt werden. Näheres bei
J. Brückle, Schützenstraße 10 im 4. Stock.

Stellen-Anträge.

* Ein Herrschaftsdiener mit guten Zeugnissen
wird gesucht. Näheres Langestraße 231.

3.1. Ein solides Mädchen findet sogleich oder
später zu einem Rinde Stelle. Näheres im Kontor
des Tagblattes.

* Für eine hies. Apotheke wird ein empfehlener
junger Mensch als Stöcker gesucht. Zu erfragen
im Kontor des Tagblattes.

Lehrlings-Gesuch.

* Es wird ein Lehrling an die Maschine gesucht.
Simon'sche Steinbruderei.

Stellen-Gesuche.

* Ein verheirateter Mann, welcher in der Fe-
der gut bewandert ist, sucht eine Stelle als Aus-
läufer oder sonst einen Platz. Caution kann gestellt
werden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine gewandte Kellnerin sucht in einem feineren
Café oder Restaurant Stelle. Eintritt auf den 23.
November oder 1. Dezember. Näheres auf dem
Central Bureau 8 Friedrichsplatz 8 oder 6 Karls-
straße 6.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine zuverlässige Person sucht Beschäftigung
im Ausbessern der Wäsche. Näheres Ecke der
Bahnhof- und Marienstraße 1.

* Ein Mädchen, welches im Kleidermachen be-
wandert ist, auch das Ausbessern der Wäsche ver-
steht, sucht in und außer dem Hause oder in einem
beständigen Geschäft Beschäftigung. Zu erfragen
Alderstraße 4 im Hinterhaus im 3. Stock.

Nähmaschinen

werden gut und billig reparirt bei **M. Hoffmann**,
Mechaniker, Bähringerstraße 55, nächst dem Markt-
platz. 3.1.

Verloren.

2.1. Eine kleine goldene Kette mit blauem Ring
und Uhrschlüssel wurde verloren. Gegen gute Be-
lohnung abzugeben: Leopoldstraße 32, 2. Stock.

Gefunden.

* Samstag den 4. d. M. wurde in der Langen-
straße, nach dem Abonnementskonzert im Museum,
ein **Vatistaschentuch** gefunden und kann von
der Eigentümerin gegen Erstattung der Einrückungs-
gebühr Stephaniensstraße 40 im 3. Stock in Em-
pfang genommen werden.

Ganz neue Wasserbehälter,

um den Gärten vor die Ställe zu stellen, das Stück
zu 30 Pf., sind morgen früh auf dem Wochen-
markte, sowie Querstraße 6 zu haben.

Verkaufsanzeigen.

Zwei feine, halbfranzösische Bettstätten mit gutem
Rost, Polster und Haarmatratze, sowie eine sehr
schöne, rothbraune Plüsch-Garnitur, das Ganze zu
einer Aussteuer sehr passend, um billigen Preis zu
verkaufen bei **Karl Kraut**, Herrenstraße 32.

* Eine Bettstätte mit Rost und Kopfpolster, ein
schönes Dedbett mit zwei Kissen und eine Dienst-
botenbettstätte sind billig zu verkaufen: Durlacher-
thorstraße 28.

2.1. Zu verkaufen: ein noch neuer **Bisamtragen**,
Schlüpfer und **Manschetten** bei **Ph. Grohs**,
Hirschstraße 12.

2.1. Ein gewirkter **Shawl** (noch neu) ist billig
zu verkaufen bei **Ph. Grohs**, Hirschstraße 12.

Kauf-Gesuch.

* Zu kaufen werden zwei getragene **Offiziers-
Mäntel**, ziemlich groß, gesucht. Adressen nebst
Preisangabe im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Mikroskop.

wer allenfalls ein gutes zu verkaufen geneigt ist,
beliebe Adresse nebst Preisangabe unter **M. N. P.**
im Kontor des Tagblattes abzugeben. 21.

Kindertwagen.

ein noch gut erhaltener, kräftiger, wird zu kaufen
gesucht von **Brückle**, Schützenstraße 10.

Eine gebrauchte Hobelbank

wird zu kaufen gesucht. Offerten besorgt das
Kontor des Tagblattes. 21.

Ankauf.

* Betten, Möbel, Kleider, Schuhe, Stiefel, Pa-
pier, Lumpen und Metalle werden angekauft, be-
stiens bezahlt und abgeholt.

J. Frenberger, Durlacherthorstraße 28.

Ankauf.

* Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel,
Uniformstücke, Betten, Möbel, Alten, Makulatur
und Metalle werden stets zu den höchsten Preisen
angekauft und im Hause abgeholt.

David Ettlinger, Durlacherthorstraße 58.

Privat-Bekanntmachungen.

**Wohnungsveränderung und
Geschäftsempfehlung.**

* 3.1. Meinen werthen Kunden und Gönnern er-
laube mir ergebenst mitzutheilen, daß ich meine
Wohnung Bähringerstr. 55 verlassen habe u. Lange-
straße 125, Eingang Adlerstraße, eingezogen bin.
Für das mir geschenkte Vertrauen meinen verbind-
lichsten Dank ausprechend, bitte, mir auch ferner-
hin dasselbe gütlich bewahren zu wollen. Gleich-
zeitig empfehle aus meinem neu errichteten Laden-
geschäft Gesang- und Gebetbücher, Schreibalbum,
Notizbücher, Schreibhefte, Portemonnaies, Cigarren-
etuis, Rechnungsformulare, Frachtbriefe, Bilder-
bogen, Muster zu Laubsägearbeiten etc. etc. und sichere
bei billigen Preisen solide Bedienung.

Fr. Moller, Buchbinder,
Adlerstraße, nächst der Lingenstraße.

Gegen Husten

Heiserkeit und dergl. empfehle ich in frischem
Fabrikate den ächten dunkelbraunen

Schweizer Kräuterzucker

als eines der solidesten und wirksamsten Mittel
zur Heilung und Linderung und zwar:

- a) in klein gewöhnliche Qualität,
- b) in groß extrafeine Qualität,

sowie **Sichtennadelkandis.**
H. Schleitner,
Birkel 15, Ecke der Adlerstraße.

Frisch eingetroffene

Schellfische,
Kieler Sprotten,
Kieler Bückinge

empfehlen **Michael Hirsch**,
Kreuzstraße 3.

**Kieler Bückinge,
Kieler Sprotten**

empfehlen **H. Mengis**, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Frische Schellfische

empfehlen **A. Degenhardt**,
alte Herrenstraße 6.

**Frische Schellfische,
Cabeljau**

empfehlen **H. Mengis**, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Die erste Sendung
Wertheimer Würstwaren

ist soeben eingetroffen bei
Karl Malzacher,
Langestraße 145.

Teltower-Rübchen,
frische Sendung, empfiehlt

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3

Anzeige und Empfehlung.

Der großen Concurrenz halber setze ich mich ver-
anlaßt, die **Stuttgarter Würstwaren** von 8
Pf. an bis 18 Pf. per Stück zu verkaufen, auch
sind die **Stuttgarter feineren Würstwaren**, feines
schwäbisches Schmalz und **feine Wertheimer
Würstwaren** auf's Allerbilligste gestellt; ferner
führe ich noch **Fischwaren** verschiedener Art, so-
wie **Specereiwaren**: beste Cichorie, das **Podet**
von 7 Pf. an, **Kaffee** von 31 Pf. bis zu 44 Pf.
das $\frac{1}{2}$ Pf. in reinschmedender Waare, feinstes
Wehl von 24 Pf. bis zu 30 Pf. das **Pfd**, **Brod**
zu 40 Pf. per Laib.

Indem ich mir nun die Aufgabe gestellt habe,
unter allen Concurrenten die Waaren auf das
Billigste zu verkaufen, so bitte ich um geneigten
Zuspruch und zeichne hochachtungsvoll

A. Seß, Kaufmann,
auf dem Wochenmarkt.

**B. Langwisch's
Pettender**

haftet besser und erzeugt ein viel vollständigeres
Toilettegeheimniß als **Poudre de Riz**. Nieder-
lage bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstr. 10.

**Neues Mittel für Hautkrankheiten.
Medicinische Seifen mit Gly-
cerin präparirt,**

aus der Fabrik von
J. Maria Farina Nr. 4711 Köln,
Verfertiger der ächten Nr. 4711 Eau de Cologne,
Parfümerie- und Toiletteseifen-Fabrikate,
Zu haben bei

Th. Brugier, Waldstraße 10.

Einige **elegante schwarze Seidenroben**,
zu Brautkleidern geeignet, zu ausnahmsweise
billigem Preis bei

Dertinger, Langestraße 21.

Handschuhe

in Glacé, Wasch- u. Dänischleder werden
schön u. geruchlos gewaschen; desgleichen
auch schwarz, grau u. braun gefärbt bei
Stahl, Langestraße 121.

**Laubsägenholz, abgezogen,
Laubsägenbogen,
Laubsägen**

empfehlen **J. Bähr**,
Waldstraße 51 (nahe am Ludwigplatz).

Ruhrkohlen- und Brennholzgeschäft
von

F. Hemmerle,
Akademiestraße 36,
empfehlen beste Ruhrstückkohlen und Fettschrot
zu den billigsten Preisen. Buchenes und for-
lenes Brennholz in jeder gewünschten Quan-
tität. Bei Abnahme von einem Ster an
billigt.

3.1. Bestellungen auf **Torf** von 500 Stück
an à 7 Mark pro Tausend, frei in's Haus
geliefert, nimmt entgegen

Dertinger, Langestraße 21.

2743
Coaks

ist wieder vorrätig: im
33. **Gaswerk.**

Anzeige.

* Heute Abend empfiehlt frische Leber- und Griebenwürste, nebst gutem Schwarzenmagen
Karl Glasner, Hofmehger, Ritterstraße 10.

[Aus der Karlsruher Zeitung]

Ämtliche Mittheilungen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 7. November d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Sekreär Seiner Majestät des Königs von Griechenland, A. Kalinski, das Kommandeur-2. Klasse Eichenkreuz des Königs von Schweden und Norwegen verliehenen Ritterkreuzes des Norwegischen St. Olafs Ordens zu verleihen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Vorstand des Großherzoglichen Bahnamts Baden, Bahnspekter-Wilhelm Kratt, die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem König von Schweden und Norwegen verliehenen Ritterkreuzes des Norwegischen St. Olafs Ordens zu ertheilen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 29. Oktober d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Hauptlehrer Johann Georg Wed in Malsch, Amts Wiesloch, die kleine goldene Verdienstmedaille zu verleihen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 1. November d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Unterlehrer Johann Willk in Laß die kleine goldene Verdienstmedaille und dem Unterlehrer Joseph Thum in Buggenfeld die silberne Verdienstmedaille zu verleihen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 9. d. M. gnädigst geruht: den Kreisgerichts-Rath Dr. Johann Hauser in Mannheim zu dem Kreis- und Hofgerichte Karlsruhe zu versetzen;

den Amtsrichter Rudolf v. Buol zu Mannheim zum Kreisgerichts-Rathe bei dem Kreis- und Hofgerichte daselbst, den Amtmann Dr. Florian Gruber zu Konstanz zum Amtsrichter in Mannheim zu ernennen; ferner den Amtsrichter Karl Loos zu Lörrach an das Amtsgericht Karlsruhe, den Amtsrichter Karl Schmitt zu Einsheim an das Amtsgericht Lörrach und den Amtsrichter Ludwig Kiefer zu Schwetzingen an das Amtsgericht Einsheim zu versetzen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 9. November l. J. gnädigst geruht, dem technischen Referenten für Veterinärangelegenheiten bei dem Ministerium des Innern und dem Verwaltungshofe, August Eyrin, den Titel Landes-Thierarzt zu verleihen.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 15. Novbr. Theater in Baden.
Graf Essex. Trauerspiel in 5 Akten von Laube.
Anfang 6 Uhr.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

* Unterzeichneter zeigt hiermit ergebenst an, daß er unter Heutigem seine
Wildpret- und Geflügelhandlung,
Erbprinzenstraße 28,
eröffnet hat und empfiehlt sich mit guter Waare zu den billigsten Preisen.
Jeden Tag frisch geschlachtete **welsche Hähnen, Gänse, Enten, französische Kapunen, alle Sorten italienisches Geflügel, sowie frisch geschossenes Reb, Hasen, Schnepfen und Feldhühner.**

Witterungsbeobachtungen
im G.-H. botanischen Garten.

| 12. Nov. | Thermometer | Barometer | Wind | Witterung |
|------------|-------------|-----------|---------|-----------|
| 6 U. Morg. | - 2 | 27" 7" | Ost | umwölkt |
| 12 " Mitt. | + 1 | 27" 7" | " | Regen |
| 6 " Abds. | - 0 | 27" 7" | " | " |
| 13. Nov. | | | | |
| 6 U. Morg. | - 1 1/2 | 27" 5" | Ost | umwölkt |
| 12 " Mitt. | + 5 | 27" 6" | Südwest | " |
| 6 " Abds. | + 2 1/2 | 27" 5" | " | " |

Strandesbuchs-Auszüge.

- Eheverträge:**
- 11. Nov. Alois Ballweg von Steinhilber Bahnhofsarbeiter, mit Anna Kurz von Dainstadt.
 - 11. " Wilhelm Edes von Neussadt, Schneider allda, mit Barbara Eder von Lörrach.
 - 11. " Karl Goldermann von Rohrbach, Müller in Weingarten, mit Katharine Hartmann von Weingarten.
 - 11. " Johann Karl von Friedrichsdorf, Tagelöhner, mit Marie Schenk von Hantsbüttel.
 - 11. " Sygltius Witzelberger von Gichelberg, Schlosser, mit Friederike Bohnader von Markgröningen.
 - 13. " Wilhelm Daubenberger von hier, Schriftfeger, mit Anna Meßner von hier.
 - 13. " Johann Nonnenmacher von Waldorf, Landwirth allda, mit Anna Görty von Waldorf.
 - 13. " Gottlob Kraus von Göglingen, Schreiner, mit Katharine Kramer von Groß-Ingersheim.

- Eheschließungen:**
- 13. Nov. Adolf Schilde von Gisingen, Schneider, mit Juliane Seidel von Stuppferich.
 - 13. " Wilhelm Verblinger von hier, Kaufmann, mit Franziska Bils von hier.

- Geburten:**
- 11. Nov. Leopold Martin, Vater Leopold Behre, Schuhmacher.
 - 11. " Ernst Hermann, Vater Friedrich Lorch, Buchhalter.
 - 11. " Friedrich Jakob, Vater Valentin Nietholz, Schreiner.
 - 11. " Heinrich Kott, Vater Heinrich Kels, Bierbrauer.
 - 11. " Lina, Vater Leopold Mayer, Metzgermeister.
 - 11. " Leopold, Vater Karl Böder, Dreher.
 - 11. " Karl Emil, Vater Chr. Hofmann, Münzarbeiter.
 - 11. " Wilhelm Karl August, Vater Wilhelm Kraus, Metzgermeister.
 - 11. " Emil Karl, Vater Josef Oberst, Reserveführer.
 - 12. " Luise Karoline, Vater Franz Schmolz, Kesselschmied.
 - 12. " Karl, Vater Chr. Jgel, Schreiner.
 - 12. " Friedrich Michael, Vater Carl Weber, Schreiner.
 - 12. " Karl Conrad, Vater + Conrad Binkert, Sattler.
 - 13. " Frieda, Vater Gustav Reiser, Zeugschmied.

- Todesfälle:**
- 11. Nov. August, alt 3 Monate, Vater Tagelöhner Berger.
 - 11. " Elisabeth Müller, alt 29 Jahre, Ehefrau des Schlossers Müller.
 - 11. " Leo Weber, Maurer, ein Ehemann, alt 33 Jahre.
 - 11. " Katharine, alt 2 Monate 23 Tage, Vater Tagelöhner Blag.
 - 12. " Mathilde, alt 1 Monat 6 Tage, Vater Gypser Stadelwieser.
 - 13. " Karl, alt 12 Tage, Vater Münzarbeiter Schneider

Handschuhwäscherei.
Glacé-, wach- und dänischleberne Handschuhe werden schön und geruchlos gewaschen bei
Frau Müller, Hirschstraße 42.
Auch werden daselbst Federn geträufelt.

St. Andreasberger Kanarienvogel.
*31. Mit einer großen Auswahl feinsten Kanarienvogel, alle gewünschten Touren schlagend, sowie schöner grauen Papageien, rosa Papageien soeben eingetroffen im **Gassthaus zum Ritter** und empfiehlt
E. Klöppelt, Vogelhändler aus St. Andreasberg.

Apfel!
*22. Von heute an werden verschiedene Sorten vom feinsten Oberländer Winterobst stück-, pfund- und sekerweise abgegeben bei
H. Burek, Douglasstraße 24.
* Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste bei
E. Herlau, Bähringerstraße 33.

Mühlburg.
Bei Unterzeichnetem ist trockenes, sowie frisches **Kartoffelmalz** aus der Fabrik zu haben.
Karl Morlock, zum Adler.

31. Bei Unterzeichnetem ist wieder vorrätig:
Sinrichs, Fr., „Prinzessin“, Lied für Sopran mit Pianoforte (Geitungen von Frau Magdalene Koelle im 1. Abonnements-Concert des Großh. Hofopertheaters). Preis 75 Pf.
Alex. Frey, Hof-Musikalienhändler.

In **Concertsaale zum Grünen Hof.**
Dienstag den 14. November
Große Bauber-Soirée
von Professor **A. Chery**, holl. russ. Hofkünstler.
Die Zwischenpausen werden mit Musik ausgefüllt.
Anfang 8 Uhr. Eintritt 50 Pfennig.

Lorch's Affentheater
in dem elegant decorirten, mit Coaksöfen erwärmten Circus auf dem **Ludwigsplatz.**
Während der Messe
täglich 3 Vorstellungen.
Anfang 3 Uhr, 5 Uhr und 7 Uhr.
Ergebenst **Lorch.**

Mittheilungen aus dem
Staats-Anzeiger
für das Großherzogthum Baden.
Nr. 51 vom 8. November 1876.

Inhalt.
Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs.
Medaillenverleihungen.
(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)
Erlaubnis zur Annahme fremder Orden.
(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)
Dienstnachrichten.
(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)
Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.
Die Aufnahme des Referendärs Alfred Bräunig von Freiburg in den Anwaltsstand betreffend.
Den Notar Carl Pfannenmüller in Engen betreffend.
Die Vergabung eines Stipendiums aus der Friedrich-Christiane-Luisen-Stiftung in Karlsruhe betreffend.
Die Vergabung von Stipendien aus dem Capuzenzfund in Heidelberg betreffend.
Die Prüfung der Ingenieurkandidaten betreffend.

Die neuesten Herbst- und Winterkleiderstoffe,
 schwarze und farbige Lyoner Seidenzeuge, ga-
 rantirte Qualitäten, zu den seitherigen billigen
 Preisen,
 schwarze und farbige Seidensammete,
 schwarze Ozonid-Sammete in ächtem blau-schwarz.
 Moreens,
 die neuesten Costümes, Wintermäntel, Paletots,
 Regenmäntel, Sammetmäntel, seidene Röcke,
 Morgenkleider und Unterröcke in den beliebten
 Filzstoffen u. s. w.

empfiehlt in großer Auswahl

S. Model.

Zahnseife
zu 30 und 60 Pfennigen.



BERGMANN'S
A.H.A. BERGMANN
WALDHEIM/Sachsen

als wohlfeile und beliebte Toilettenmittel empfohlen

Zahnpaste
zu 40, 50, 75 und 90 Pfg.

Vorzüge: gründliche Reinigung der Zähne
 und des Mundes. — Angenehmer Geschmack.
 38. — Billigkeit. — (H. 32792.)

von Th. Brugier, Apothekerwaarengeschäft in Karlsruhe.

Schwarzwald-Halle.

Heute Dienstag den 14. November:

Concert und Vorstellung

der beliebten Sängergesellschaft **Bertha Günther-Nicardie** und des Concertisten
Josef Diem, mit ausgewählten komischen Gesangsvorträgen und den gebiegensten Concert-
 Piecen.

Anfang 8 Uhr. — Eintritt 20 Pf.

Café Tannhäuser.

Heute Dienstag den 14. November

Musikalische Abendunterhaltung vom Karlsruher Quintett
 unter Mitwirkung des Violinisten Herrn **Franz Schneider** aus Mannheim.

Anfang 8 Uhr.

Fremde

übernachteten hier vom 12. auf den 13. November.
Darmstädter Hof. Auerbach, Fabr. v. Ulm.
Deutscher Hof. Gärtner, Kfm. v. Heilbronn.
 Pleisler, Fabr. v. Königshofen.

Englischer Hof. Heinrich, Kaufm. von Gersfurt.
 Datziger, Kaufm. von Berlin. Eberwein, Kfm. von
 Frankfurt. Hedmann, Kfm. v. Nürnberg. Müller mit
 Frau v. Weinheim.

Geist. Itterhelmer, Kaufm. v. Heilbronn. Land.

Kfm. v. Mosbach. Vogel, Kfm. v. Sulzbach. Maier,
 Kfm. v. Stuttgart. Adler, Kfm. v. Heilbronn.
Goldener Adler. Brand, Kfm. v. Basel. Hagen,
 Kfm. v. Rüstow. Vertens, Kfm. v. Geln. Ribert,
 Kfm. v. Bern. Hum, Prof. u. Sohn v. Dresden.
Goldener Ochse. Wils, Kaufm. v. Nürnberg.
 Schmidt, Kfm. v. Buhl. Schmitt, Bierbr. u. Frau
 v. Heilbronn.
Goldener Schiff. Hoffmann, Kfm. v. Schmie-
 heim. Goldschmidt, Kfm. v. Straßburg. Grambacher,
 Kfm. v. Freiburg.
Grüner Hof. Glus, Kfm. v. Stocklth. Mus-
 penberger, Kfm. v. Porzheim. Kuisoff, Kfm. a. Ruß-
 land. Hehn, Kfm. v. Schaffhausen. Widmann, Kfm.
 v. Hamburg. Ehinger, Kaufm. v. Dresden. Schmidt,
 Kfm. v. Berlin. Mayer, Kfm. von München. Huber,
 Kfm. a. d. Schweiz. Gaffner, Kfm. v. Bielefeld. Sei-
 fert, Fabr. v. Basel. Ruh, Fabr. v. Frankfurt. Langs-
 dorf, Fabr. v. Saarbrücken.
Hotel Große. Bedit, Kfm. v. Genf. Schlofer,
 Rosenthal u. Maier, Kaufm. v. Gersfurt. Blumann und
 Golloni, Kfm. v. Berlin. Bloß, Kfm. v. Geln. Rigt,
 Kfm. v. Balingen. Sommer, Kaufm. v. Geln. Lang,
 Kfm. v. Stuttgart. Ruff, Kfm. v. Solmar. Hundt,
 Kfm. v. Lyon. Wetel, Premierleut. v. Merseburg.
Hotel Stoffleth. Hartmann, Kaufm. v. Berlin.
 Glodner, Kaufm. von Gießen. Weg, Kfm. v. Frank-
 furt. Schmidt, Hartmann, Liebermann u. Leber, Kfm.
 von Freiburg. Dr. Moritz von Gelsenheim. Thoma,
 Lieutenant a. D. von Gillingen. Fischer, Assistent von
 Donauveschingen. Deubert, Priv. v. Luzern.
Prinz Max. Oberle, Kfm. von Ulm. Ahmann,
 Kfm. v. Wiesbad. Gisinger, Kfm. v. Lörach. Ullent-
 hal, Kfm. v. Kempten. Rosenthal, Kfm. v. Aschaff-
 burg. Altmann, Kaufm. von Hof. Blumberg, Kfm.
 v. Oberndorf. Schietmann u. Schöll, Kfm. v. Frank-
 furt. Petry, Ginnheimer v. Basel. Heinrich, Fabr. v.
 Schiltach. Kohler, Fabr. v. Schromberg.
Reichs-Adler. Bowitzsch u. Bockoff, Kaufm. von
 Dedin. Desch, Kaufm. von Frommersbach.
Roths Haus. Zimmer, Kfm. v. Hall. Mahler,
 Kfm. v. Weingarten. Heller, Kfm. v. Friedrichshafen-
 Victor, Kfm. v. Ludwigsburg. Simon, Kfm. v. Frank-
 furt. Pertheimer, Kfm. v. Offenburg. Einhold, Kfm.
 v. Mannheim. Gehenauer, Bildbauer von Kürnbach.
 Weil, Referendar v. Buhl. Schobel, Rent. v. Stutt-
 gart.
Schwarzwälder Hof. Kramer, Kfm. v. Geln.
 Köfler, Kfm. v. Mülhausen.
Schweizer Hof. Holmes, Fabr. mit Fam. von
 London.

Druck und Verlag der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.